

NK 316 – Juli 2024



Das Team am Finalwochenende von links: Severine Tran Thanh, Elke Heinz-Thiry, Maryam Aly, Nicole Gabriel, Clara Barbey, Valentine Langlois, Natalie Krieg und Verena Rubel

© Alexander Becker

Saar-Soccer-Ladies auch 2025 erstklassig

Finaler Spieltag der 1. Damenbundesliga der DTFL

Am finalen Spieltag der 1. Damenbundesliga der DTFL am 08. und 09. Juni im hessischen Alsfeld machten es die Damen des OTC Ottweiler wieder spannend bis zum Schluss. Erst die allerletzte Möglichkeit zum Klassenerhalt nutzen die Saar-Soccer-Ladies.

Doch der Reihe nach. Samstags standen noch die letzten 4 Begegnungen der Vorrunde auf dem Spielplan. Zuerst ging es gegen den um 3 Punkten besseren Tabellenfünften, Yard Berlin. Mit einem starken Beginn sorgten Verena Rubel mit Natalie Krieg und Clara Barbey mit Valentine Langlois für eine 12:4 Führung. Nach dem 3. Doppel, Severine Tran Thanh und Maryam Aly, betrug der Vorsprung noch 4 Punkte, 18:14. Maryam Aly im ersten Einzel unterlag mit 6:7 zum 24:21. Tran Thanh/Langlois hielten den Vorsprung mit einem Unentschieden zum 30:27 und damit die Überraschung am Leben. Im 2. Einzel allerdings musste sich Clara Barbey der Routine der deutschen Nationalspielerin Riebenschlager beugen und unterlag. Die daraus resultierende Führung, 35:36, ließen sich die Hauptstädter nicht mehr nehmen und beendeten die Partie im 5. Doppel mit 38:42. Schade, wie am Vorrundenspieltag erneut eine knappe Niederlage gegen ein Top-Team. Im 2. Spiel gegen die Titelverteidigerinnen, die Lewen Hamburg, dann in etwas geänderter Aufstellung das gleiche Spiel. Erst im 4. Doppel mussten sich Elke Heinz-Thiry und Valentine Langlois der Übermacht aus der Hansestadt beugen. Den 28:30 Rückstand konnten die Ottweiler Damen nicht mehr korrigieren und unterlagen erneut knapp mit 37:42. Der Traum von Platz 6 und damit dem frühzeitigen Klassenerhalt war dahin. Dennoch wurden die Residenzstädterinnen gegen Ingolstadt ihrer Favoritenrolle gerecht und siegten im vorletzten Gruppenspiel klar mit 42:28. Das letzte Spiel war dann eine klare Angelegenheit für die Bears Berlin. Das mit internationalen Spitzenspielerinnen besetzte Team gewann alle Segmente. Lediglich Nationalspielerin Verena Rubel gelang im 2. Einzel ein Erfolg. Am Ende brachte die 30:42 Niederlage Platz 7 mit 9 Punkten in der Abschlusstabelle der Vorrunde.

Abstiegsrunde

Der frühzeitige Klassenerhalt war somit passé und die Damen um die Geschäftsführerin des OTC, Nicole Gabriel, mussten in die Abstiegsrunde. Platz 7 bedeutete spielfreit in der ersten Runde. In Runde 2 waren dann die Hamburg Piranhas Slipion, die klar mit 42:25 Köln-Mühlheim besiegt hatten, der Gegner. Die Hanseatinnen waren in der Vorrunde klar unterlegen, bewiesen mit dem Erfolg des ersten Spiels im Rücken jetzt aber Stehvermögen. Barbey/Langlois sorgten dennoch für eine 6:3 Führung, die Rubel/Krieg auf 12:8 ausbauten. Tran Thanh/Aly hielten den Vorsprung, 18:14. Im ersten Einzel unterlag Maryam Aly zwar, doch die Führung hatte mit 24:23 immer noch Bestand. Rubel/Krieg konnten im 4. Doppel sogar noch auf 30:26 ausbauen. Aber dann bezwang die Deutsche Nationalspielerin auf Hamburger Seite, Stefanie Schmid, die Französische Nationalspielerin der Saar-Soccer-Ladies, Clara Barbey, im 2. Einzel klar und sorgte für den erstmaligen Rückstand; 35:36. Tran Thanh/Langlois im letzten Doppel konnten das Blatt nicht mehr drehen, auch sie unterlagen knapp zur frustrierenden 40:42 Niederlage.

Endspiel um den Klassenerhalt

Damit war das Endspiel um den Klassenerhalt perfekt. Gegner war der TSV Schmieden. Das Unentschieden in der Vorrunde sollte eine Warnung gewesen sein. Und so ging das Team engagiert das Match an. Aber Tran Thanh/Aly unterlagen 4:6. Rubel/Krieg konterten gleich zum 12:9. Barbey/Langlois hielten den Vorsprung zum 18:15. Mit einem super Spiel erhöhte Maryam Aly auf 24:16 und Barbey/Krieg gar auf 30:20. Die Vorentscheidung? Denkste; Schmieden konterte im zweiten Einzel (Verena Rubel) und verkürzte auf 29:36. Das Bängen um den Sieg begann. Tran Thanh/Langlois mussten Punkt um Punkt abgeben. Aber letztendlich ergatterten sie den ersehnten 6. Punkt zum 42:39 Erfolg. Erleichtert feierten die Saar-Soccer-Ladies den Klassenerhalt zum 50. Geburtstag des Vereins. Der OTC Ottweiler ist damit auch 2025 in der 1. Damenbundesliga vertreten.

Unter <http://otc-ottweiler.de/> finden sie weitere Informationen über den Verein. © Lawall

Schenk, Silvia | 21. Jun 2024

Herzlich Willkommen bei der Onlineversion von Ihrem Stadtmagazin „es Heftche“ ☺.

Auch Ihr Stadtmagazin „es Heftche“ ☺, das es mittlerweile 24 Jahre im Landkreis Neunkirchen gibt, geht mit der Zeit! Deshalb freuen wir uns sehr Ihnen unser Informations- und Werbemedium, auch online präsentieren zu können. Auch in Zukunft können Sie mit dem gewohnt guten Standard des Leser- und Kundenservice rechnen, denn Ihre Zufriedenheit wird bei uns nach wie vor großgeschrieben. Sie finden hier alle Artikel von unserem beliebten Stadtmagazin „es Heftche“ ☺ zum Nachlesen und Downloaden.

[Über uns](#) [Kontakt](#)



Marcel P. Schmitt (Inhaber Stadtmagazin „es Heftche“ ☺)